Zeitschrift: Nidwaldner Kalender
Herausgeber: Nidwaldner Kalender
Band: 162 (2021)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

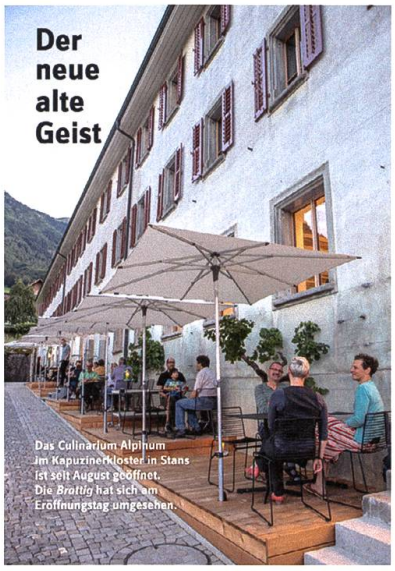
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

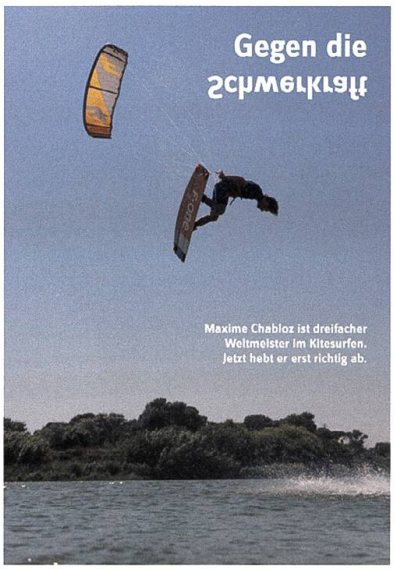
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis





Die stärksten Firmen im Kanton 2

Editorial 27

Hinter den Kulissen 30

Redaktionsteam / Impressum 33

Kalendarium

Kalendarium 2021 35

Gregorianische Zeitrechnung 37

Kalender 2020 und 2022 62

Nidwalden

Kalendergeschichte: Kathrins Altersvorsorge 63

Maxime Chabloz: Hausbesuch beim Weltmeister 85

Kantonsspital: Ab 2021 gilt die Spitalregion 95

Culinarium Alpinum: Der erste Tag im Kloster 105

Heinrich Leuthold: Sein Schaffen gewürdigt 119

Franzoseneinfall: Neues Wegnetz in Stansstad 135

Legehennen: Wo viel Ei, da auch viel Huhn 139

Poesie: Eppis firs Gmiät 151

Chronik 159

Corona-Chronik 233

Behörden 258

Ärzteverzeichnis 264

Posttarife 269

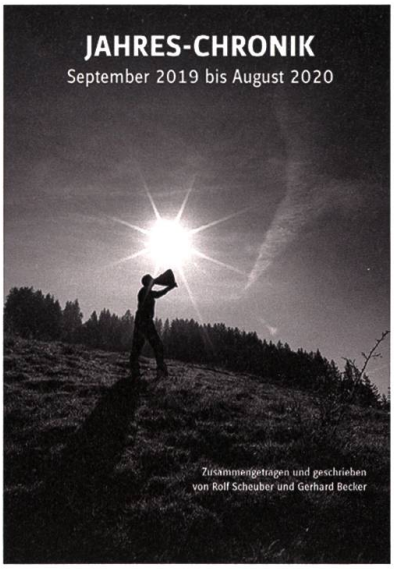
Freizeit-Ideen Nidwalden

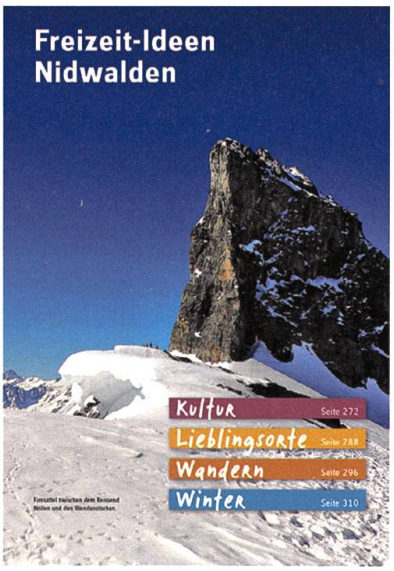
Kultur 272

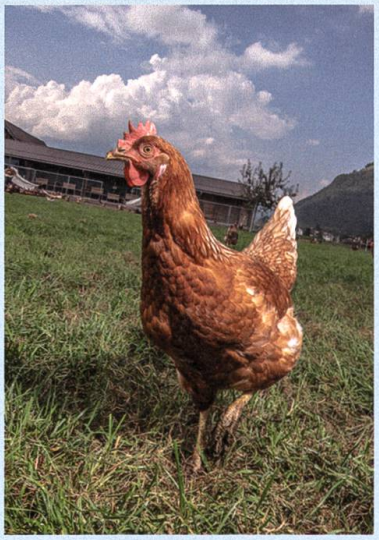
Lieblingsorte 288

Wandern 296

Winter 310







Zum Titelbild

Wenn Vögel etwas genauer betrachten, schauen sie nur mit einem Auge. Diese Henne will ganz genau wissen, was das für ein Mensch ist, der sich da am Boden wälzt und sie am Gackern stört. So sind Mensch und Huhn Aug' in Auge gegenüber. Entstanden ist ein Bild von malerischer Schönheit.

Bild: Robert Fischlin